

Redaktion der „Deutschen Dichtung“.

Herausgeber:
Karl Emil Franzos
Berlin.

Verlag:
A. Haack, Berlin
NW.

Berlin, 1. II 1892.
W. 10, Kaiserin-Augustastraße 71.

An den verehrten. Gesellschaftl. Ausschuss
No. D. C. L. f. d. r. T.

Herrn. Gustav Herrmann Collegen!

Ist es nicht schon von dem Adressat.
dem Herrn Dr. Felix Heinemann in
Wien, der sich beiprofessiert an mich
um meinen Mißgriffen über den
Tod des Herrn Baron Hoyer zu
schicken, ein längeres Apologem,
isacogis sich, in die zum Teil ganz
privaten Angelegenheiten, mich für hinter-
lassene bei meinen Artan nicht,
als ich auf der folgenden Dank
eingesäumt zu Ihrer Kenntnis bringe
sich nicht.

Meine Dankstellung an Herrn Dr. Heinemann
wie Herr Hoyer der einzige Leichter
sicher gesunden, auf seine Fehler und

die Gesagten befragen die Familie. Die Vater
für die Friede und velleständig notwendig,
in letzter Jahr einen großen Krampf
als „Dienstboten - Vermittlerin“, die nächste
in Amritsar verfiel der Degen der Herr in
sich bedrängten, gleichzeitig war mich die
Kulturpflege, die Kunstwerke lehrte
genugten Kräfte, die ganze Dichtung
für die auf der Kunstwerke zugehen
nicht Beseitigung für velle und nicht
die für ungenügend waren, nach der Auf-
haltung mich gewandt wurde, und mich
für die Beseitigung der Dichtung
und Beseitigung und mich gleichzeitig
mich Beseitigung wurden.

Ist es nicht möglich, die Dichtung
nach mir die Dichtung in der
Kunst den Beseitigung der Kunst
macht, die mich Herr Dr. H. von
meine Richtung der Kunst, was er mich
unterschied, völlig überzogen ist. Ich
sind ja in der Dichtung an mich Beseitigung
nicht ungenügend.

Ist es möglich, die Dichtung
sind mich Herr Dr. Heinemann in
die private Beseitigung für mich
Anfragen - gut.

1. Ich habe die Sache nicht aufgegeben
 meine Resignation nicht zu geben, aber ich
 glaube, daß ich mich nicht weiter be-
 haupten kann ohne meine Aufgabe noch zu
 aus zu neuen Geschäften. Ich habe
 untersucht zu werden, da sie ja unthunbar
 eine der wichtigsten Geschäftsbereiche sind
 Unglücklicherweise ~~ist~~ ^{ist} ~~es~~ ^{es} ~~nicht~~ ^{nicht} ~~möglich~~ ^{möglich} ~~zu~~ ^{zu} ~~erhalten~~ ^{erhalten} ~~zu~~ ^{zu} ~~erhalten~~ ^{erhalten}
 andere Regierungen sind, an die ich
 mich wenden kann.

2. Ich bin für verantwortlich für
 meine Sache für Vertretung dieser Angelegen-
 heit Ansprüche in Berlin geschildert
 persönlich.

Dieser Antrag ist
 ad 1. nicht zu begeben als offiziell
 Titel nicht zu unterschreiben
 ad 2. nicht meine Aufgabe geworden
 hat, daß sie jetzt nicht selbständig
 Herrn Dr. H. für die Sache
 kann.

Ich bin die Vorstufe zur Kaufkraft
 zu erhalten. Bitte, zu zeigen
 freigegeben ist mit
 K. E. Franz

